



Sammlung Theaterzettel

Zar und Zimmermann

Lortzing, Albert

1881-07-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Badisches Hof- und Nationaltheater.

Sonntag,

den 3. Juli 1881.



142. Vorstellung.

Abonnement **B.**

Wegen Erkrankung des Herrn Tschörner, statt der angekündigten
Aufführung
„Die Walküre“.

Czar und Zimmermann.

Komische Oper in drei Abtheilungen. Musik von A. Lorzing.

Peter der Erste, Czar von Rußland unter dem Namen Peter Michaelow, als Zimmergeselle	Herr Knapp.
Peter Zwanow, ein junger Russe, Zimmergeselle	Herr Grahl.
Van Bett, Bürgermeister in Saardam	Herr Ditt.
Marie, seine Nichte	Frau Auer.
Admiral Lefort, russischer Gesandter	Herr Starke.
Lord Syndham, englischer Gesandter	Herr Mödlinger.
Marquis von Chateaufauf, französischer Gesandter	Herr Gum.
Wittwe Brown, Zimmermeisterin	Fräul. Böhl.
Ein Offizier	Herr Eichrodt.
Ein Rathsdienner	Herr Bauer.

Zimmerleute. Magistratspersonen. Einwohner von Saardam. Officiere. Matrosen.
Die Handlung ist in Saardam im Jahre 1698.

Im dritten Acte Holzschnitzkunst, arrangirt von Frau Gutenthal und ausgeführt von derselben und dem Balletpersonal.

Der Text der Oper ist an der Kasse für 40 Pf. zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Sperresitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1. Reihe	5 Mark — Pf.
Sperresitze in der Reserveloge des ersten Ranges 2., 3., 4. Reihe	4 Mark 50 Pf.
Sperresitze in der Reserveloge des ersten Ranges 5. und 6. Reihe	4 Mark — Pf.
Sperresitze im Parquet und in der Reserveloge des zweiten Ranges	3 Mark — Pf.
Stehplätze im Parquet	2 Mark 40 Pf.
Parterre und Reserveloge des zweiten Ranges	1 Mark 70 Pf.
Reserveloge des dritten Ranges	1 Mark 20 Pf.
Gallerieloge	— Mark 90 Pf.
Gallerie	— Mark 50 Pf.

Eisenbahnfahrten.

Abends 10 Uhr — Minuten von Ludwigshafen nach	{ Speier, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Pärkhim.
" 10 " 30 " " " "	{ Frankenthal und Worms.
" 11 " 18 " " " "	{ Neustadt, Landau, Weisenburg, Straßburg.
" 11 " 15 } " " Mannheim "	{ Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe Stuttgart &c
" 12 " 1 } " " " "	{ Ludwigsburg Großschauen, Weinheim, sowie nach Schwetzingen über Friedrichsfeld.
" 10 " — " " " "	

Bei Vorstellungen, welche länger dauern, als 9 Uhr 30 Minuten, wird die hiesige Bahnverwaltung letzteren Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung abgehen lassen.